

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Ihre CASAcontrol-Basis-Station und die verbundenen Geräte können Sie über das mobile Internet steuern, wenn Sie sich mit einem Mobilgerät außer Haus befinden. Wie sich der Zugriff auf die Funktionen Ihres Smart-Home-Netzwerks aus dem GSM-Netz einrichten lässt, erfahren Sie in diesem Leitfaden.

Bitte lesen Sie diese Konfigurationsanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise, damit Sie Ihr Smart-Home-System optimal steuern können.

### WOZU EINE DDNS?

URLs („Internetadressen“) sind üblicherweise fest mit einer bestimmten IP-Adresse verbunden. Da den Geräten der meisten Heimnetzwerke jedoch dynamisch wechselnde IP-Adressen von Ihrem Internet-Service-Provider zugewiesen werden, ist es schwer möglich, ein privates Netzwerkgerät mit einer URL zu verbinden.

Um dies zu erreichen, gibt es sogenannte dynamische Domain-Name-Systeme (DDNS oder DynDNS). Diese Systeme aktualisieren den DNS-Eintrag einer Website regelmäßig mit der (dynamisch wechselnden) IP-Adresse eines Netzwerkgerätes, so dass Sie das Gerät unter der immer gleichen URL erreichen können, anstatt die IP-Adressen täglich neu zu verknüpfen.

### Vorbereitung

Die Smart-Home-Basisstationen und die Steuerungs-App unterstützen die Verwendung mit einem DDNS-Dienst. Es gibt etliche Anbieter von DDNS-Accounts, die diesen Dienst unentgeltlich zur Verfügung stellen. Um darauf zugreifen zu können, müssen Sie sich bei einem Anbieter einen Benutzeraccount anlegen. Suchen Sie sich im Netz den für Ihre Bedürfnisse geeigneten Anbieter.

Beispiele für kostenlose Anbieter sind:

- [www.dyndns.org](http://www.dyndns.org) (bekanntester Dienst; Login alle 30 Tage erforderlich)
- [www.dyndnss.net](http://www.dyndnss.net) (deutschsprachig; max. 3 Subdomains)
- [www.goip.de](http://www.goip.de) (deutschsprachig; max. 3 Subdomains)
- [www.noip.com](http://www.noip.com)

### EINRICHTUNGSSCHRITTE

#### Einrichtung im Internet

1. Füllen Sie beim DDNS-Anbieter Ihrer Wahl das Anmeldeformular aus. Der dabei evtl. anzulegende Username gilt lediglich zur Anmeldung an den Webaccount beim Anbieter. Zusätzlich müssen Sie eine gültige E-Mailadresse eingeben.
2. Sie bekommen eine Mail mit den Zugangsdaten für Ihren DDNS-Account. Notieren Sie sich Ihre Account-Daten an einem sicheren Ort.
3. Für die Verbindung der App mit dem Internet können Sie die genannte DDNS-Identifikation in den Zwischenspeicher oder in ein Textfenster kopieren.

#### Einrichtung lokal am Router

Zunächst konfigurieren Sie Ihren Router auf einem Computer, der mit ihm verbunden ist.

Die Einrichtung wird hier am Beispiel einer FRITZ!Box von AVM beschrieben. Die Schritte müssen analog auch an jedem anderen Router durchgeführt werden, jedoch können die aufzurufenden Menüstrukturen anders benannt sein.

1. Öffnen Sie in Ihrem Internetbrowser den lokalen Konfigurationsdialog Ihres Routers ein: Geben Sie in die URL-Zeile die Webadresse Ihres Routers ein. Bei einer FRITZ!Box geben Sie dazu ein, ohne dass „http://www.....“ davor steht: **fritz.box** und drücken Sie [Enter].
2. Melden Sie sich im Konfigurationsdialog mit den entsprechenden Zugangsdaten (Username und Passwort) ein. Falls Sie diese Daten nicht wissen, sehen Sie auf der Unterseite des Routers nach, oder fragen Sie die Person, die den Router evtl. für Sie eingerichtet hat.
3. Aktivieren Sie im Routermenü die Portweiterleitung: Für die weit verbreitete Fritz!Box wird dies hier exemplarisch geschildert. Bei anderen Herstellern schlagen Sie bitte die entsprechenden Schritte in deren Handbüchern nach.
4. Im Menü einer Fritz!Box öffnen Sie den Dialog [Portfreigabe]. Sie erreichen ihn, wenn Sie im Hauptmenü die Punkte **Einstellungen** ► **Erweiterte Einstellungen** ► **System** ► **Ansicht aufrufen**.
5. In diesem Dialog aktivieren Sie die Schaltfläche „Expertenansicht“ und klicken unten auf „Übernehmen“.

6. Um eine Portfreigabe einzurichten, benötigt Ihre Fritz!Box die Firmware-Version xx.03.87 oder höher. Sehen Sie in der Systeminformation nach, welche Firmware auf Ihrem Gerät installiert ist.
7. Wählen Sie „dann **Einstellungen** ► **Erweiterte Einstellungen** ► **Internet** ► **Portfreigabe**. Klicken Sie dort auf die Schaltfläche „Neue Portfreigabe“.
8. Wählen Sie im oberen Auswahlménü „Portfreigabe aktiv für:“ die Option „Andere Anwendungen“ an.
9. Vergeben Sie bei der Zeile „Bezeichnung“ einen beliebigen Namen für die Portfreigabe zur besseren Wiedererkennung.
10. Wählen Sie unter „Protokoll“ den Protokolltyp **TCP** aus.
11. In der Zeile „von Port“ tragen Sie den Port ein, auf den die Verbindung aus dem Internet zugreifen soll: Für die Steuerung der CASAcontrol-App schreiben Sie den Port **80** hinein.
12. Tragen Sie bei „an IP-Adresse“ die IP-Adresse der Basis-Station ein: Sie finden sie im Routermenü. Lassen Sie sich bitte dort die IP-Adressen aller verbundener Geräte auflisten. Notieren Sie sich die gelistete Adresse, die Sie für Ihr hinzugekommenes CasaControl-Gerät sehen können - etwa 152.168.2.1.
13. Tragen Sie bei „an Port“ den Port ein, unter dem die Anwendung im lokalen Netzwerk die Verbindung entgegennehmen soll – hier ebenfalls **80**.
14. Schließen und speichern Sie Ihre Eingaben mit der Schaltfläche „Übernehmen“.

Öffnen Sie jetzt auf Ihrem Mobilgerät die App „CASAcontrol“.



#### HINWEIS:

Je nach Ihrem Mobilfunkvertrag und –provider fallen Gebühren je Datenmenge oder auch pauschal an. Bitte informieren Sie sich vor einer regelmäßigen Verwendung der App über die Tarifbedingungen, zu welchen Ihnen Ihr Provider das mobile Internet zur Verfügung stellt. So gehen Sie sicher, auf Ihrer Mobilfunkrechnung keine überraschenden Zusatzkosten zu verursachen.

Navigieren Sie in der App zum Menüpunkt [Basisstation hinzufügen] oder [Basisstation bearbeiten]:

[Basisstation hinzufügen]: HOME ► Einstellungen ► Basisstation ► Basisstation hinzufügen ► Manuell hinzufügen.

Wenn Sie eine bestehende Basisstation verändern möchten, rufen Sie auf:

HOME ► Einstellungen ► Basisstation ► Basisstation bearbeiten .

- In die Eingabezeile für die IP-Adresse tragen Sie das erhaltene DDNS ein. Legen Sie hier mit dem Zusatz „80“ ebenfalls die Abwicklung über Port 80 fest. Das Format Ihrer Eingabe ist: „<DDNS-Code>:80“
- Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Taste „Fertig“.

### Funktionstest

Um die Funktion zu testen, trennen Sie nun die lokale Netzwerkverbindung (LAN oder WLAN) Ihres Mobilgeräts. Wenn Sie sich danach über das Handynet ins Internet einwählen, müssen Sie nach erfolgreicher Einrichtung ein verbundenes Endgerät schalten können.



Das Screenshot zeigt die Benutzeroberfläche der App für das Hinzufügen einer Basisstation. Oben befinden sich die Navigationsbuttons 'Zurück' und 'Fertig'. Der Haupttitel ist 'Basisstation hinzufügen'. Darunter ist ein Dropdown-Menü 'Manuell hinzufügen' zu sehen. Die Eingabefelder sind wie folgt ausgefüllt:

- Seriennummer: 14216710
- IP-Adresse: 192.168.0.1
- Basisname: (leeres Feld mit einem Pfeil nach rechts)

## Chère cliente, cher client,

Si vous vous trouvez hors de chez vous et que vous avez un appareil mobile, vous pouvez commander votre station de base et les appareils qui y sont connectés via l'Internet mobile. Ce guide vous indique comment configurer l'accès aux fonctions du réseau de votre station de base depuis le réseau GSM.

Afin d'utiliser au mieux votre nouveau produit, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi et respecter les consignes et astuces suivantes.

## POURQUOI UNE CONNEXION DDNS ?

Les adresses Internet (URL) sont généralement associées à une adresse IP spécifique. Étant donné que les fournisseurs d'accès Internet attribuent des adresses IP dynamiques aux appareils de la plupart des réseaux domestiques, il est difficile d'associer durablement un appareil réseau privé à une URL.

Pour cela, il existe les Systèmes de Noms de Domaines Dynamiques (DDNS ou DynDNS). Ces systèmes actualisent régulièrement l'enregistrement DNS d'un site web avec l'adresse IP (dynamique) d'un périphérique réseau, de telle sorte que vous puissiez toujours atteindre ce périphérique avec la même URL sans devoir ré-associer l'adresse IP chaque jour.

## Préparation

La station de base et l'application de commande supportent l'utilisation avec un service DDNS. Il existe de nombreux fournisseurs de comptes DDNS qui proposent ce service gratuitement. Pour en profiter, il est nécessaire que vous vous créiez un compte utilisateur auprès d'un fournisseur. Recherchez sur Internet le fournisseur le plus adapté à vos besoins.

Voici des exemples de fournisseurs gratuits :

- [www.dyndns.org](http://www.dyndns.org) (fournisseur le plus connu, connexion requise au minimum tous les 30 jours)
- [www.dyndns.net](http://www.dyndns.net) (en langue allemande, max. 3 sous-domaines)
- [www.goip.de](http://www.goip.de) (en langue allemande, max. 3 sous-domaines)
- [www.noip.com](http://www.noip.com)

## PROCESSUS DE CONFIGURATION

### Configuration sur Internet

- Remplissez le formulaire d'inscription auprès du fournisseur DDNS de votre choix. Le nom d'utilisateur qui peut vous être demandé servira seulement à vous connecter au compte web du fournisseur. Vous devez également entrer une adresse e-mail valide.
- Vous recevrez un e-mail avec les informations d'accès à votre compte DDNS. Notez bien ces informations et conservez-les à un endroit sûr.
- Pour la connexion de l'application à Internet, vous pouvez copier l'identification DDNS en question dans la mémoire tampon ou dans un fichier texte.

### Configuration sur le routeur

Configurez au préalable votre routeur sur un ordinateur qui y est connecté.

L'exemple de configuration est ici celui d'un routeur classique. Les différentes étapes s'effectuent en général de la même manière pour chaque routeur, même s'il se peut que les structures des menus soient nommées différemment.

1. Dans votre navigateur internet, ouvrez la fenêtre de dialogue de configuration de votre routeur : Entrez l'adresse web de votre routeur dans la barre d'adresse. Exemple d'adresse, ici avec un routeur "FRITZ!Box"
- Entrez : **fritz.box** sans "http://www" devant, puis appuyez sur [Entrée].
2. Dans la fenêtre de dialogue de configuration, connectez-vous à l'aide de vos données (nom d'utilisateur et mot de passe). Si vous ne connaissez pas ces informations, regardez sous votre routeur ou, si vous avez fait installer le routeur par quelqu'un, tournez-vous vers lui.
3. Dans le menu du routeur, activez la redirection de port : ce processus est décrit ici à titre d'exemple pour un routeur standard. Si le vôtre varie, veuillez vous reporter aux étapes correspondantes de leur manuel.
4. Dans le menu du routeur, ouvrez la fenêtre de dialogue [Ouvrir un port]. Vous la trouverez en sélectionnant dans le menu principal **Réglages** ► Réglages avancés ► Système ► Affichage.
5. Dans cette fenêtre de dialogue, activez "Affichage expert" et cliquez sur "Appliquer".

6. Pour ouvrir un port, votre routeur a besoin de la version xx.03.87 du firmware, ou supérieure. Vérifiez la version du firmware dans les informations système de votre appareil.
7. Sélectionnez alors **Réglages** ► Réglages avancés ► Internet ► Ouvrir un port. Là, cliquez sur "Ouvrir un nouveau port".
8. Dans le menu supérieur "Ouverture de port active pour :", sélectionnez l'option "Autres applications".
9. Dans la ligne "Description", entrez le nom souhaité pour mieux reconnaître l'ouverture de port.
10. Dans "Protocole", choisissez le type de protocole **TCP**.
11. Dans la ligne "du port", entrez le port auquel la connexion Internet doit avoir accès. Pour la commande de l'application CASAcontrol, entrez le port **80**.
12. Dans "à l'adresse IP", entrez l'adresse IP de la station de base. Vous la trouverez dans le menu du routeur. Affichez la liste des adresses IP des appareils connectés. Veuillez noter l'adresse répertoriée que vous pouvez voir pour votre appareil "CasaControl" nouvellement ajouté - par exemple 152.168.2.1.
13. Dans "au port", entrez le port dans lequel l'application du réseau local doit recevoir la connexion (ici **80**).
14. Fermez et enregistrez vos informations en cliquant sur "Appliquer".

Ouvrez maintenant l'application "CASAcontrol" à partir de votre appareil mobile.




### NOTE :

*Selon votre forfait mobile et votre fournisseur, des coûts individuels ou globaux peuvent être facturés selon la quantité de données. Avant une utilisation régulière de l'application, informez-vous des conditions tarifaires auxquelles votre fournisseur vous soumet pour l'Internet mobile. Vous éviterez ainsi les mauvaises surprises lors de votre facture de téléphonie mobile.*

Dans l'application, allez au point [Ajouter une station de base] ou [Modifier une station de base] :

[Ajouter une station de base] : Accueil ► Réglages ► Station de base ► Ajouter une station de base ► Ajouter manuellement.

Si vous souhaitez modifier une station de base existante, allez dans : Accueil ► Réglages ► Station de base ► Modifier une station de base .

- Entrez le DDNS obtenu dans le champ pour l'adresse IP. Rajoutez "80" pour définir l'exécution via le port 80. Le format de votre saisie est le suivant : "<Code DDNS>:80"
- Confirmez votre saisie en cliquant sur "Terminer".

### Test de fonctionnement

Pour tester le fonctionnement, interrompez la connexion réseau locale (LAN ou WLAN) de votre appareil mobile. Si vous vous connectez ensuite à Internet via le réseau mobile, vous devez pouvoir, après une configuration réussie, commander un terminal connecté.



The screenshot shows a mobile application interface for adding a base station. At the top, there is a dark header with a 'Zurück' button on the left, the title 'Basisstation hinzufügen' in the center, and a 'Fertig' button on the right. Below the header, there is a section titled 'Manuell hinzufügen' with a dropdown arrow. Underneath, there are two input fields: 'Seriennummer' with the value '14216710' and 'IP-Adresse' with the value '192.168.0.1'. At the bottom, there is a dark bar with the label 'Basisname' and a right-pointing arrow.